

Protokoll

über die 3. Tagung des Technischen Ausschusses des Stadtrates Schmölln am 27.02.2017

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:17 Uhr

I. Anwesenheit

Herr Schrade	- Bürgermeister
Herr Jähler	- Vorsitzender des Technischen Ausschusses
Frau Keller	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Landgraf	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Mittelstädt	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Müller	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Hübschmann	- in Vertretung für Herrn Schmidt
Herr Hippe	- in Vertretung für Herrn Simon
Herr Wendt	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Plaul	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Lemnitz	- sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss
Herr Helbig	- sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss

entschuldigt:

Herr Kolz	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Schmidt	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Simon	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Neunübel	- sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss

unentschuldigt:

Herr Pohlmann	- sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss
---------------	--

anwesende Gäste:

Herr Erler	- Amtsleiter Bauamt
Herr Burkhardt	- Stadtratsmitglied
Herr Bachmann jr.	- AIB Bachmann
Herr Heuchling, R.	- Bürger
Herr Heuchling, A.	- Bürger

II. Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit
2. Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. Genehmigung der Niederschrift zur 1. Tagung des Technischen Ausschusses am 30.01.2017 (öffentlicher Teil)
4. Genehmigung der Niederschrift zur 2. Tagung des Technischen Ausschusses am 13.02.2017 (öffentlicher Teil)
5. Erläuterungen zur Rahmenbedingungen bei Planung für Bauvorhaben
6. Beschluss über die Umbenennung des aufzustellenden Bebauungsplanes „Am Wasserturm“ in „Crimmitschauer Straße, Teilgebiet V“
7. Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur 3. Änderung des Bebauungsplanes „Crimmitschauer Straße, Teilgebiet III. 2. Änderung“
8. Fragestunde der Einwohner
9. Sonstiges
10. Vergabe der Planungsleistung Kanalbau „Am Thongraben“ in der Ortslage Selka (Leistungsphasen 1 bis 9)
11. Vergabe der Planungsleistung zur Erstellung des Bebauungsplanes „Crimmitschauer Straße, Teilgebiet V“ (vormals B-Plan „Am Wasserturm“)
12. Vergabe der Bauleistung Kindertagesstätte Bummi (Hermann-von-Helmholtz-Straße) „Hochwasserpumpwerk“

Nicht öffentlicher Teil

13. Zustimmung zur Tagesordnung (nicht öffentlicher Teil)
14. Genehmigung der Niederschrift zur 1. Tagung des Technischen Ausschusses am 30.01.2017 (nicht öffentlicher Teil)
15. Genehmigung der Niederschrift zur 2. Tagung des Technischen Ausschusses am 13.02.2017 (nicht öffentlicher Teil)
16. Sonstiges

Der Technische Ausschuss besteht aus 11 Mitgliedern, davon sind 10 stimmberechtigt.

anwesend: 9, davon 8 stimmberechtigt (*TOP 1 bis TOP 4*)
anwesend: 10, davon 9 stimmberechtigt (*ab TOP 5*)

III. Verlauf der Tagung

Öffentlicher Teil

- **Beginn: 18:30 Uhr** -

Es sind 8 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

zu Punkt 1:

Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Technischen Ausschusses, Herr Jähler, begrüßt um 18:30 Uhr alle Mitglieder des Technischen Ausschusses und die Gäste. Er stellt die form- und fristgerechte Sitzungsladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- Gegen diese Feststellung werden keine Einwände erhoben.

Es sind 9 Mitglieder anwesend, davon sind 8 stimmberechtigte Mitglieder.

zu Punkt 2:

Zustimmung zur Tagesordnung

Herr Jähler geht auf den öffentlichen Teil der Tagesordnung (Anlage 1) ein.

- Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Änderungen der Tagesordnung.

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses stimmen der Tagesordnung (öffentlicher Teil) zu.

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth. -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

zu Punkt 3:

Genehmigung der Niederschrift zur 1. Tagung des Technischen Ausschusses am 30.01.2017 (öffentlicher Teil)

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses stimmen der Niederschrift zur 1. Tagung des Technischen Ausschusses am 30.01.2017 zu. (Anlage 2)

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth. -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

zu Punkt 4:**Genehmigung der Niederschrift zur 2. Tagung des Technischen Ausschusses am 13.02.2017 (öffentlicher Teil)**

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses stimmen der Niederschrift zur 2. Tagung des Technischen Ausschusses am 13.02.2017 zu. (Anlage 3)

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth. -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

zu Punkt 5:**Erläuterungen zu Rahmenbedingungen bei Planungen für Bauvorhaben**

Herr Bachmann erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation (Anlage 4) Grundlagen und Abfolgen zur Planung von Bauvorhaben sowie deren Abrechnung.

*Herr Hippe betritt den Sitzungsraum – 18:35 Uhr –
10 Mitglieder anwesend, davon 9 stimmberechtigte Mitglieder*

Herr Jähler möchte wissen, ob es zwingend erforderlich sei, Fachplaner einzusetzen.

Herr Bachmann antwortet, dass bei Projekten ab 5.000 € es sinnvoll wäre hinsichtlich Haftung, Kostensicherheit und Vergleichbarkeit.

Herr Landgraf erkundigt sich, wer das Budget überwacht.

Herr Bachmann antwortet, dass der Bauherr den Kostenrahmen vorgebe. Weiterhin sei es wichtig, so konkrete Angaben zum Vorhaben vom Bauherren zu bekommen wie möglich, um detaillierter und genauer planen zu können. Bis zu 25 % Abweichung zur ersten Kostenschätzung seien als normal zu bezeichnen, da nicht beeinflussbare Risiken auftreten können (siehe Anlage 4 Seite 4).

Am Beispiel Sportlerheim informiert Herr Erler, dass mit den Gesamtkosten von ~ 900 T€ die Kostenschätzung von 765 T€ um ca. 20 % überschritten worden sei. Diese 20 % beinhalten jedoch Leistungen, die nicht geplant gewesen seien (Bsp. Regenwasserleitung).

Weiterhin erklärt Herr Bachmann, dass die öffentliche Hand angehalten sei, das wirtschaftlichste Angebot zu wählen. In der Regel sei dies der günstigste Bieter. Er teilt mit, dass Nachverhandlungen im öffentlichen Bereich nicht zulässig seien, dies sei nur im privaten Bereich möglich.

zu Punkt 6.:**Beschluss über die Umbenennung des aufzustellenden Bebauungsplanes „Am Wasserturm“ in „Crimmitschauer Straße, Teilgebiet V“**

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 5)

Herr Bachmann verlässt den Sitzungsraum – 19:43 Uhr –

Herr Landgraf hinterfragt die Sinnhaftigkeit.

Herr Schrade informiert, dass der Grund der Fördermittelantrag sei. Aus der bisherigen Bezeichnung gehe nicht hervor, dass es sich um eine Erweiterung des Gewerbegebietes Crimmitschauer Straße handle. Weiterhin erklärt er, dass es eine rein redaktionelle Änderung sei.

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses stimmen der Einreichung der Beschlussvorlage zur nächsten Stadtratssitzung zu.

- 8 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth. -
(9 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. TA 9/2017

zu Punkt 7.:

Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur 3. Änderung des Bebauungsplanes „Crimmitschauer Straße, Teilgebiet III, 2. Änderung“

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 6)

Herr Landgraf bemängelt einen Schreibfehler unter Punkt 1 „...“Crimmitschauer Straße, Teilgebiet IV“...“ Richtig müsse es heißen „...“Crimmitschauer Straße, Teilgebiet V“...“

Danach stimmen die Mitglieder des Technischen Ausschusses der Einreichung der korrigierten Beschlussvorlage zur nächsten Stadtratssitzung zu.

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Stimmenth. -
(9 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. TA 10/2017

zu Punkt 8.:

Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln

Herr R. Heuchling erkundigt bezüglich der Abfallentsorgung. Er möchte wissen wie lange die Hauseigentümer für die herausgestellten Tonnen verantwortlich seien.

Herr Erler teilt mit, dass er im Vorfeld dieser Anfrage bereits mit Frau Pröhl, Amtsleiterin Ordnungsamt, gesprochen habe. Bis zur Leerung der Tonnen und auch danach seien die Hauseigentümer für die Tonnen und gelbe Säcke verantwortlich.

Herr A. Heuchling möchte wissen, wie hoch die Masten der neuen Hochspannungstrasse werden sollen.

Herrn Erler sind dazu keine Angaben bekannt.

Herr Schrade teilt mit, dass in der letzten Ausgabe des Amtsblattes ein Beitrag von 50Hertz veröffentlicht worden sei. Über diese Firma können auch Anfrage dazu gestellt werden.

Weiterhin teilt Herr Heuchling mit, dass eine solche Trasse Einfluss auf das Wetter haben könne. Ihm sei es mehrfach schon passiert, dass er aus Richtung Autobahn kommend im Regen gefahren sei und nach Passierung der Stromleitungen der Regen plötzlich aufgehört habe.

Herr Jähler bittet Herrn Erler zu dieser Problematik zu recherchieren.

zu Punkt 9.:

Sonstiges

Herr Lemnitz erkundigt sich zum Sachstand Obstsammelscheine.

Herr Schrade teilt mit, dass über den Landschaftspflegeverband die Obstpflückaktion koordiniert werde.

Herr Erler ergänzt, dass zurzeit Verhandlungen mit den Eigentümern der Bäume geführt werden. Die entsprechenden Bäume sollen dann nummeriert und Obstsammelscheine über den Landschaftspflegeverband ausgegeben werden.

zu Punkt 10.:

Vergabe der Planungsleistung Kanalbau „Am Thongraben“ in der Ortslage Selka (Leistungsphasen 1 bis 9)

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 7)

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung die Planungsleistung für das Bauvorhaben Kanalbau „Am Thongraben“ in der Ortslage Selka an das

Ingenieurbüro für Bauwesen und Wasserwirtschaft GmbH
Hainstraße 13
07545 Gera

mit einer Angebotssumme von

34.477,01 € (inkl. 19% MwSt.)

zu vergeben.

- 9 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth. -
(9 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. TA 11/2017

zu Punkt 11.:

Vergabe der Planungsleistung zur Erstellung des Bebauungsplanes „Crimmitschauer Straße, Teilgebiet V“ (vormals B-Plan „Am Wasserturm“)

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 8)

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung die Planungsleistung zur Erstellung des Bebauungsplanes „Crimmitschauer Straße, Teilgebiet V“ (vormals Bebauungsplan „Am Wasserturm“) an das

Ingenieurbüro für Bauwesen und Wasserwirtschaft GmbH
Hainstraße 13
07545 Gera

mit einer Planungshonorar von

58.000 € (inkl. 19% MwSt.)

zu vergeben.

- 9 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth. -
(9 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. TA 12/2017

zu Punkt 12.:

Vergabe der Bauleistung Kindertagesstätte Bummi (Hermann-von-Helmholtz-Straße) „Hochwasserpumpwerk“

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 9)

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Im Ergebnis der öffentlichen Ausschreibung wird

die Bauleistung
Kindertagesstätte Bummi (Hermann-von-Helmholtz-Straße) „Hochwasserpumpwerk“

an die Baufirma

HELI Transport und Service GmbH
Am Lindenhof 17
04626 Schmölln

mit einer Angebotssumme von

182.769,16 € (inkl. 19% MwSt. sowie 2 % Nachlass)

vergeben.

- 9 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth. -
(9 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. TA 13/2017

Ende des öffentlichen Teils - 20:00 Uhr -

<p><i>2 Bürger verlassen den Sitzungsraum</i> - 20:00 Uhr -</p>
--

Protokollant:

Sandra Fiebig

**Jähler
Vorsitzender
des Technischen Ausschusses**

Im Anschluss wird mit dem nicht öffentlichen Teil fortgeführt.